Hedderichstraße 114
60596 Frankfurt am Main
www.fischertheater.de

S. FISCHER
THEATER
MEDIEN

Tel. +49 (0) 69 6062-270
Fax. +49 (0) 69 6062-355
theater@fischerverlage.de

Edward Albee

Die Ziege oder Wer ist Sylvia?
(Anmerkungen zu einer Bestimmung des Tragischen)
(The Goat or Who is Sylvia?
(Notes Toward a Definition of Tragedy)
)

Deutsch von Alissa Walser / Martin Walser

1 D, 3 H

UA: 10.03.2002 / Golden Theatre, New York
DSE: 10.01.2004 / Burgtheater, Wien / Regie: Andrea Breth

Martin ist ein erfolgreicher und preisgekrönter Architekt. Anlässlich seines fünfzigsten Geburtstages gibt er zu Hause ein Fernsehinterview. Der Journalist ist sein alter Freund Ross. Das Interview gerät jedoch zur vergeblichen Übung. Martin ist geistesabwesend und unkooperativ.
Nachdem die Kamera abgeschaltet ist, wird das Gespräch persönlich und Martin schüttet Ross sein Herz aus. Er und seine Frau Stevie haben kürzlich eine Farm gekauft, ein Landdomizil, das Refugium und Krönung ihrer wunderbaren und beständigen Verbindung sein sollte, in der fast ein Vierteljahrhundert lang keiner der Partner je das Bedürfnis zum Seitensprung verspürt hat.
Eine unerwartete Begegnung auf dem Lande aber bringt Risse ins Eheidyll. Martin entflammt in unentrinnbarer Leidenschaft für eine Ziege und stürzt sich in seine erste außereheliche Beziehung.
Ross ist entsetzt. Im Glauben, seinem Freund zu helfen, schreibt er Stevie einen Brief und gibt Martins Geheimnis preis...

Die alte Geschichte vom Zerbrechen einer heilen Welt nimmt ihren Lauf, und Edward Albee erzählt sie neu, komisch und tragisch zugleich.

"Although it is often quite funny, "The Goat" ... is a serious, thoughtful, even tragic play despite the comic outrageousness of its premise." (Michael Kuchwara, Associated Press)

Die Ziege oder wer ist Sylvia? gewann den New York Drama Critics Circle Award und den Tony Award als bestes Stück des Jahres. 2004 gewann Edward Albee mit diesem Stück den Nestroy-Autorenpreis.

"Four decades after "Virginia Woolf" sent shock waves through the mainstream theater, Mr. Albee still asks questions that no other major American dramatist dares to ask. It's good to have him back on Broadway..." (The New York Times)